

Herren Kreislige A, Gruppe 2

EK Lustnau : TTC Ergenzingen IV
Donnerstag, 27.10.2022, 20:30 Uhr

Miller und Schach bleiben gegen den EK Lustnau ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreislige A, Gruppe 2 traf die Mannschaft des EK Lustnau am vergangenen Donnerstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Ergenzingen IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Benedikt Schach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Miller und Schach, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC Ergenzingen IV dieses Match mit 5 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Die gewinnbringende Taktik fehlte Finger und Walker bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pfeffer und Jung ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Keim / Sauer bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Miller / Schach. Müller / Zagar hatten im Match gegen Probst / Caruso am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Lange mit Markus Pfeffer kämpfen musste Martin Keim in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Keim doch auf Basis der Spielstärkewerte als Außenseiter in das Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mit 9:11, 5:11, 11:8, 6:11 verlor wenig später wiederum Steffen Müller seine Partie gegen Tobias Miller, in die Miller anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Roland Finger gegen Jochen Probst. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Daniel Walker bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Benedikt Schach. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Thomas Zagar verlor sein Spiel gegen Marco Caruso unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Gerhard Sauer wenig später die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Eugen Jung abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Ohne Satzgewinn für Martin Keim verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Miller. Das musste man neidlos anerkennen. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Steffen Müller in der Partie gegen Markus Pfeffer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Roland Finger letztlich im Repertoire, um Benedikt Schach final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der EK Lustnau nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der TTC Ergenzingen IV vor dem nächsten Spiel, das am 10.11.2022 gegen den VfL Dettenhausen II ansteht, 6:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des EK Lustnau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.11.2022 gegen den SV Tübingen III.

Statistik:

EK Lustnau

Doppel: Finger / Walker 0:1, Keim / Sauer 0:1, Müller / Zagar 1:0

Einzel: M. Keim 1:1, S. Müller 0:2, R. Finger 1:1, D. Walker 0:1, T. Zagar 0:1, G. Sauer 0:1

TTC Ergenzingen IV

Doppel: Miller / Schach 1:0, Pfeffer / Jung 1:0, Probst / Caruso 0:1

Einzel: T. Miller 2:0, M. Pfeffer 1:1, B. Schach 2:0, J. Probst 0:1, E. Jung 1:0, M. Caruso 1:0